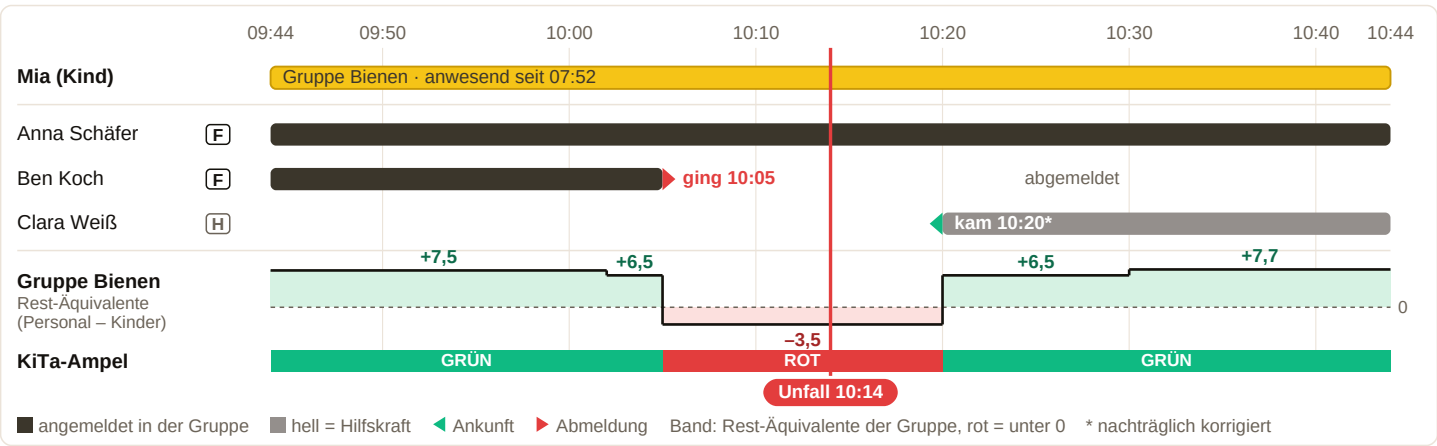


KIND Mia Beispiel	ZEITPUNKT 01.10.2026, 10:14	ORT In der Einrichtung (Einrichtungsanschrift) · Außengelände	BETRIEBSWEG/AUSFLUG Nein
Hergang (Angabe der Leitung): Beim Klettern am Spielturm abgerutscht, Sturz auf das linke Handgelenk. Erste Hilfe durch Anna Schäfer, Eltern 10:25 informiert.			

DAS KIND ZUM UNFALLZEITPUNKT		AUFSICHT IN GRUPPE BIENEN UM 10:14			
Anwesend um 10:14	Ja · eingecheckt	Erzieher:in	Typ	Status um 10:14	Im Ausschnitt
Gruppe um 10:14	Bienen (laut Check-in 07:52)	Anna Schäfer (F)	Päd. Fachkraft	anwesend	seit 07:30
Besuch am Tag	07:52 – 12:41 (abgeholt)	Ben Koch (F)	Päd. Fachkraft	abgemeldet	ging 10:05
Geburtsdatum	12.03.2022 (4 Jahre)	Clara Weiß (H)	Sozialassistent:in	noch nicht da	kam 10:20*
Gruppenwechsel am Tag	keine	Um 10:14 war 1 Fachkraft in der Gruppe angemeldet. Belegt ist die Anmeldung im System, nicht der Aufenthaltsort im Raum.			

PERSONALWECHSEL RUND UM DEN UNFALL



PERSONALSCHLÜSSEL

	Live 10:14	Ø Stunde 10–11	Ø Tag
Gruppe Bienen	-3,5 Äq.	+4,6 Äq. ✓	+9,2 Äq. ✓
KiTa gesamt	-1,0 Äq.	+7,1 Äq. ✓	+19,5 Äq. ✓
Unterschreitung	10:05–10:20	Live nicht konform; Ø-Ebenen konform. Je nach Vorgabe gilt die passende Ebene.	
Ampel um 10:14	ROT	berechnet · dokumentiert: Rot-Phase 10:05–10:20	
12	47	0 / 1	
Kinder in Bienen um 10:14	Kinder in der KiTa	Ankünfte / Abholungen im Ausschnitt	

EREIGNISSE 09:44–10:44

10:02	1 Kind aus Gruppe Raupen umgetragen
10:05	Ben Koch abgemeldet (Bienen)
10:05–10:20	Ampel Rot (System)
10:20*	Clara Weiß angemeldet (Bienen)
10:30	1 Kind aus Bienen abgeholt
—	kein Ausflug, Leitung nicht in Betreuung

WERTE FÜR DIE UNFALLANZEIGE (DGUV U 1004 0524)

1 · Versicherte Person

Nr.	Feld	Wert (leer = selbst eintragen)	Status
1	Einrichtung	KiTa Sonnenhügel, Am Lindenhof 4, 55116 Mainz	aus Daten
2	Träger	Stadt Mainz	prüfen
3	Unternehmensnummer (soweit vergeben)		ausfüllen
4	Empfänger (Unfallkasse)	Unfallkasse Rheinland-Pfalz	aus Daten
5	Name, Vorname	Mia Beispiel	aus Daten
6	Geburtsdatum	12.03.2022	aus Daten
7	Anschrift des Kindes (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	55116 Mainz	prüfen
8	Geschlecht	weiblich	aus Daten
9	Staatsangehörigkeit		ausfüllen
10	Gesetzliche Vertretung — Name und Anschrift		ausfüllen
10	Telefon der gesetzlichen Vertretung (nur mit Einverständnis)		ausfüllen
11	Krankenkasse (Art und Name)		ausfüllen

2 · Angaben zum Unfall

Nr.	Feld	Wert (leer = selbst eintragen)	Status
13	Unfallzeitpunkt	01.10.2026, 10:14	aus Daten
14	Unfallort	In der Einrichtung (Einrichtungsanschrift) · Außengelände	prüfen
12	Tödlicher Unfall?		ausfüllen
21	Zuerst Kenntnis genommen (kann bezeugen?)	Kandidat: Anna Schäfer (Aufsicht)	prüfen
21	Weitere Zeug:innen (Name, Anschrift)		ausfüllen
—	Gewaltereignis? (welcher Art) — auf dem Vordruck nicht enthalten		ausfüllen
16	Unfallhergang	Beim Klettern am Spielturm abgerutscht, Sturz auf das linke Handgelenk. Erste Hilfe durch Anna Schäfer, Eltern 10:25 informiert.	angegeben
17	Verletzte Körperteile		ausfüllen
18	Art der Verletzung		ausfüllen
22	Erstbehandlung — Name und Anschrift		ausfüllen

3 · Ergänzende Angaben

Nr.	Feld	Wert (leer = selbst eintragen)	Status
23	Regulärer Beginn des Besuchs	07:52	aus Daten
23	Reguläres Ende des Besuchs	12:41	prüfen
19	Besuch unterbrochen? (Nein / Sofort / Später, Uhrzeit)		ausfüllen
20	Besuch wieder aufgenommen? (Datum)		ausfüllen

4 · Kontaktdaten

Nr.	Feld	Wert (leer = selbst eintragen)	Status
24	Unfallmeldung erstellt von	S. Becker (Leitung)	angegeben
24	Ansprechperson für Rückfragen		ausfüllen
24	Telefon für Rückfragen		ausfüllen

Frist: Pflicht, wenn das Kind ärztlich behandelt werden muss — binnen drei Tagen nach Kenntnis (§ 193 Abs. 1 S. 3, Abs. 4 SGB VII).

Meldeweg: Empfohlen: digitale Meldung über das Portal Ihrer Unfallkasse — ohne Login möglich; dieses PDF lässt sich dort als Anlage hochladen (PDF, max. 5 Dateien à 10 MB).
Papier ist nur noch bis 31.12.2027 zulässig; ab 1.1.2028 geht es nur digital. Portal: <https://serviceportal-uv.dguv.de/>

Zuständigkeit: Gewerbliche (nicht gemeinnützige) Träger: zuständig ist die BGW, nicht die Unfallkasse.

Vordruck: DGUV U 1004 0524 „Unfallanzeige für Kinder in Tagesbetreuung oder vorschulischer Sprachförderung, Schülerinnen und Schüler, Studierende“